

STZ 01.10.2018

STUTTGART 19

Auszeichnung

Lesepreis für Leseohren

Berlin, Berlin, sie fahren nach Berlin . . .
Wer genau? Die Stuttgarter Leseohren! Der vor 15 Jahren gegründete gleichnamige Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Lesekompetenz von Kindern zu fördern, wird am 21. November in der Bundeshauptstadt mit dem Deutschen Lesepreis 2018 ausgezeichnet. Gewonnen haben die Leseohren in der Kategorie „Herausragendes kommunales Engagement in der Leseförderung“ mit seinem Konzept, Vertreter verschiedener Berufsgruppen – vom Polizisten bis zum Banker – vorlesen zu lassen. Offen ist, ob sie unter den rund 200 Bewerbern den ersten, zweiten oder dritten Platz gewonnen haben. Bettina Kaiser, Geschäftsführerin der Leseohren, reagiert hochofren: „Die Auszeichnung ist eine tolle Wertschätzung für alle Projektbeteiligten. Schön, dass die Veranstaltung nicht nur bei den Kindern gut ankommt! Wir fühlen uns in unserer Arbeit bestärkt.“

Mit inzwischen mehr als 500 ehrenamtlichen Vorleserinnen und Vorlesern sind die Leseohren die größte Vorleseinitiative Deutschlands. StZ